

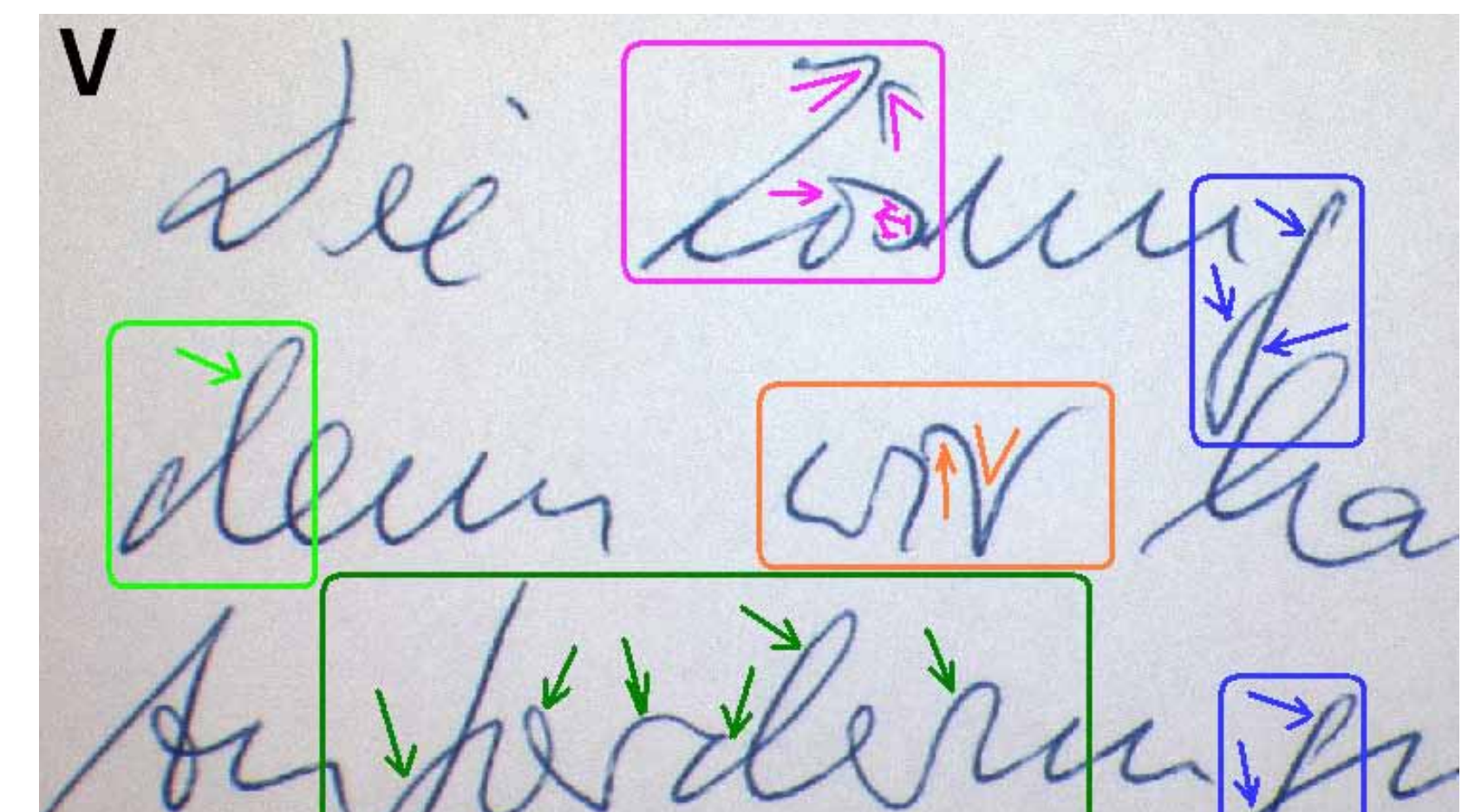
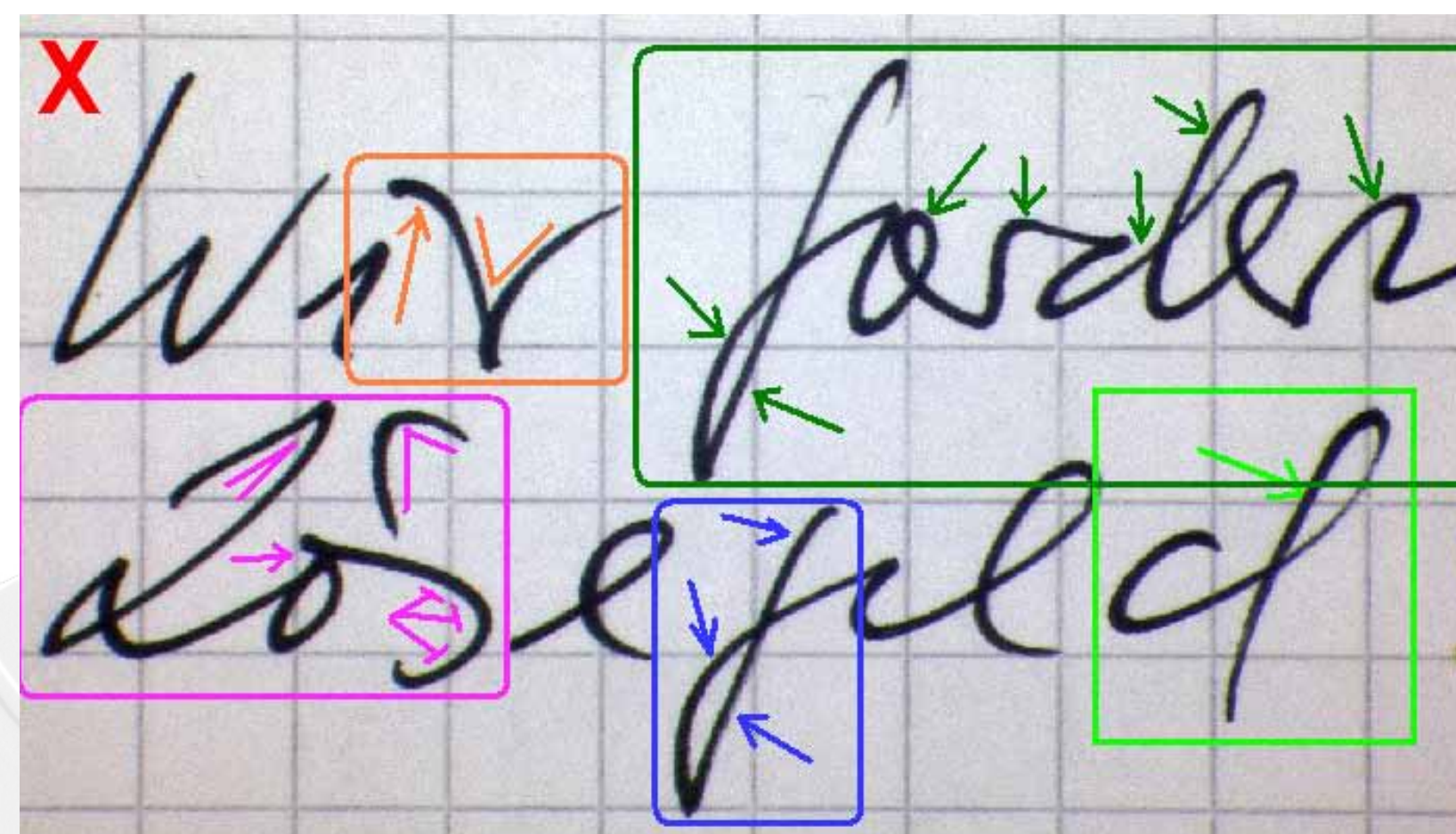
Erstellung von Behördengutachten und Untersuchungsberichten in Straf- und Ordnungswidrigkeitenverfahren auf Antrag von Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaften und Gerichten und deren Vertretung vor Gericht.

Darüber hinaus Auskünfte/Beratung hinsichtlich der Beschaffung von Vergleichsmaterial bzw. der Abnahme von Handschriftproben sowie Beratung und technische Unterstützung bei Anfragen/Anträgen zu Stimmenvergleichsuntersuchungen/-analysen und ggf. Weiterleitung an entsprechende Untersuchungsstellen (BKA, UNI Trier).

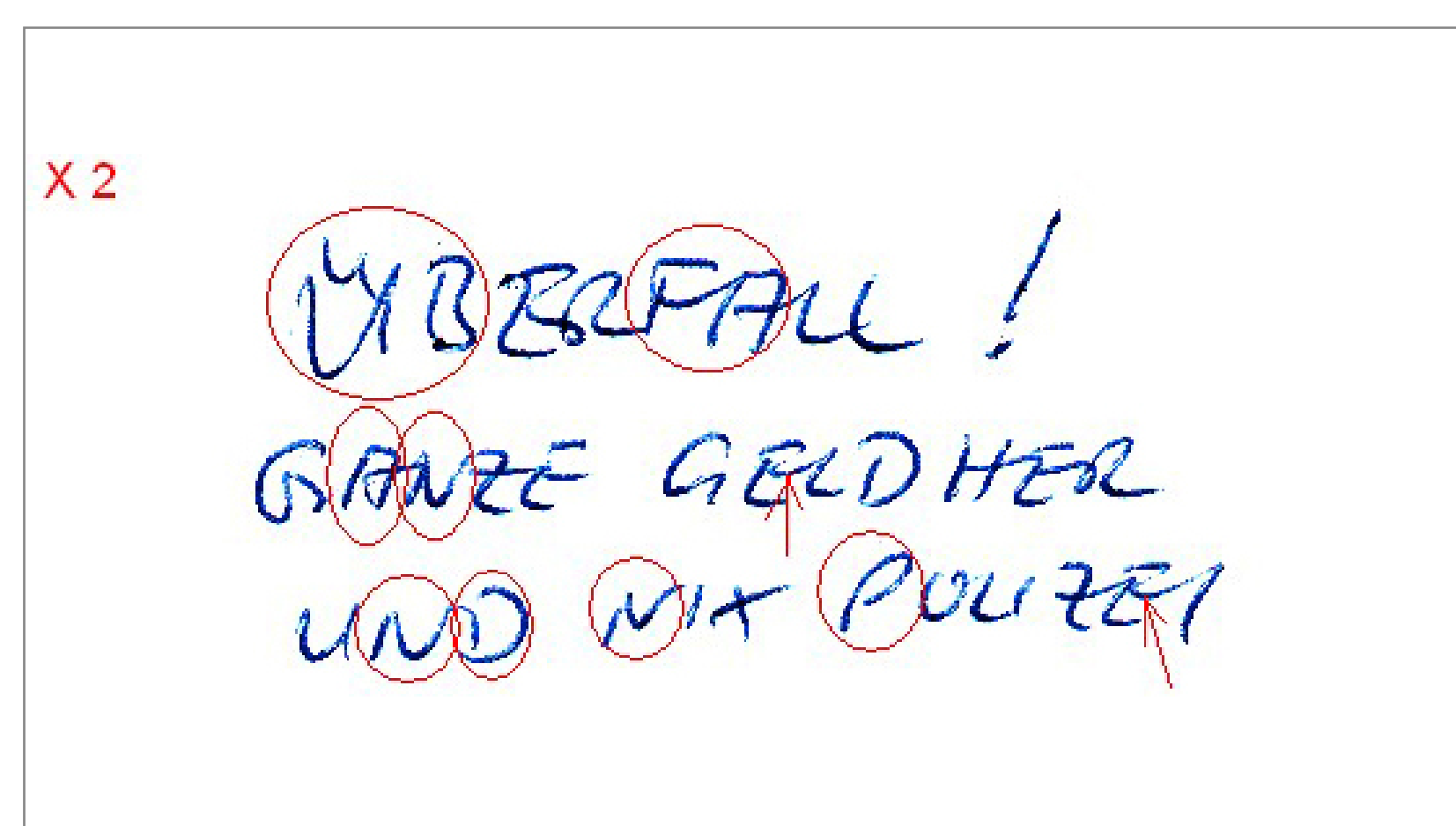
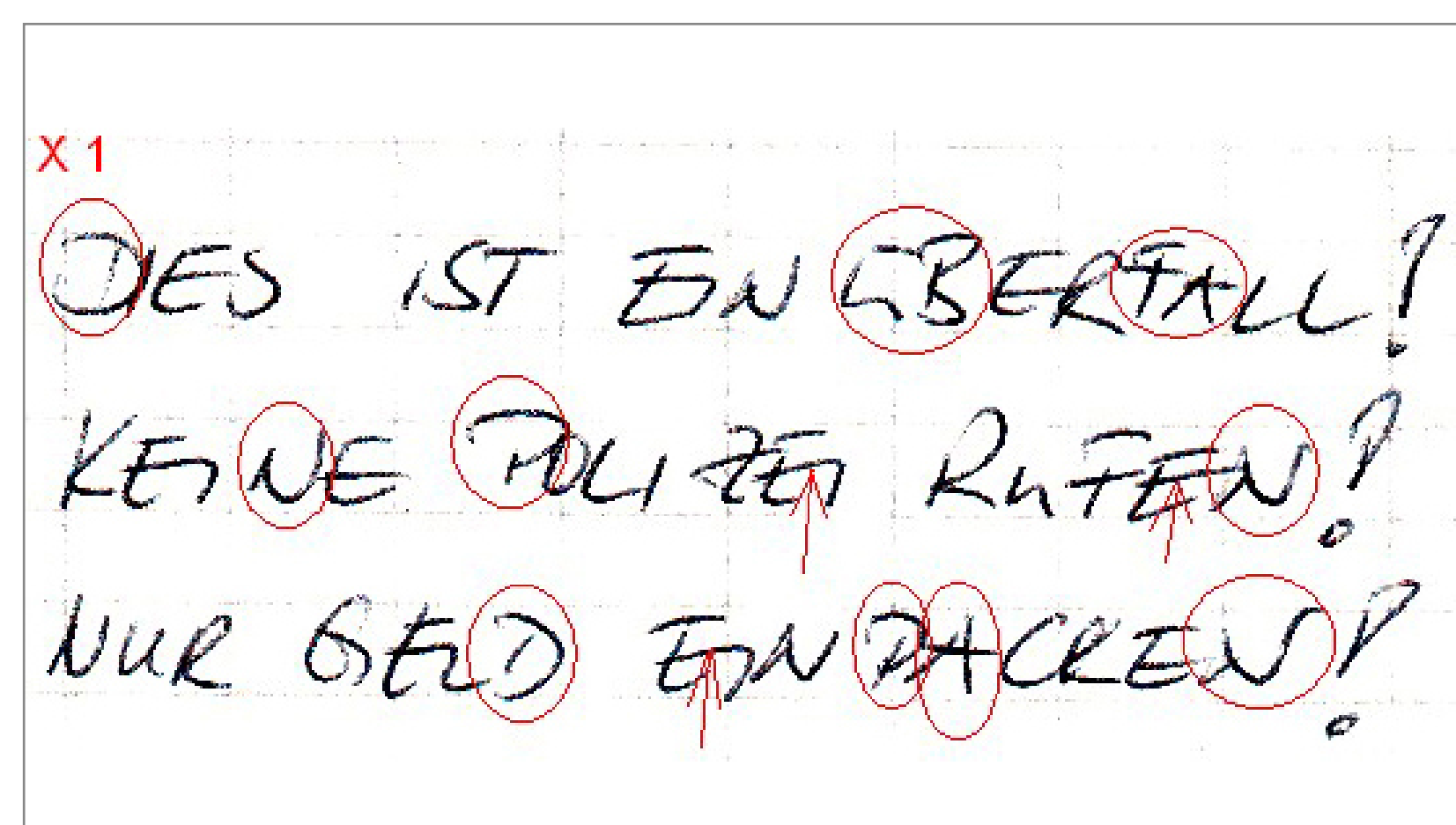
Schriftvergleichende Untersuchungen

zur Durchführung von:

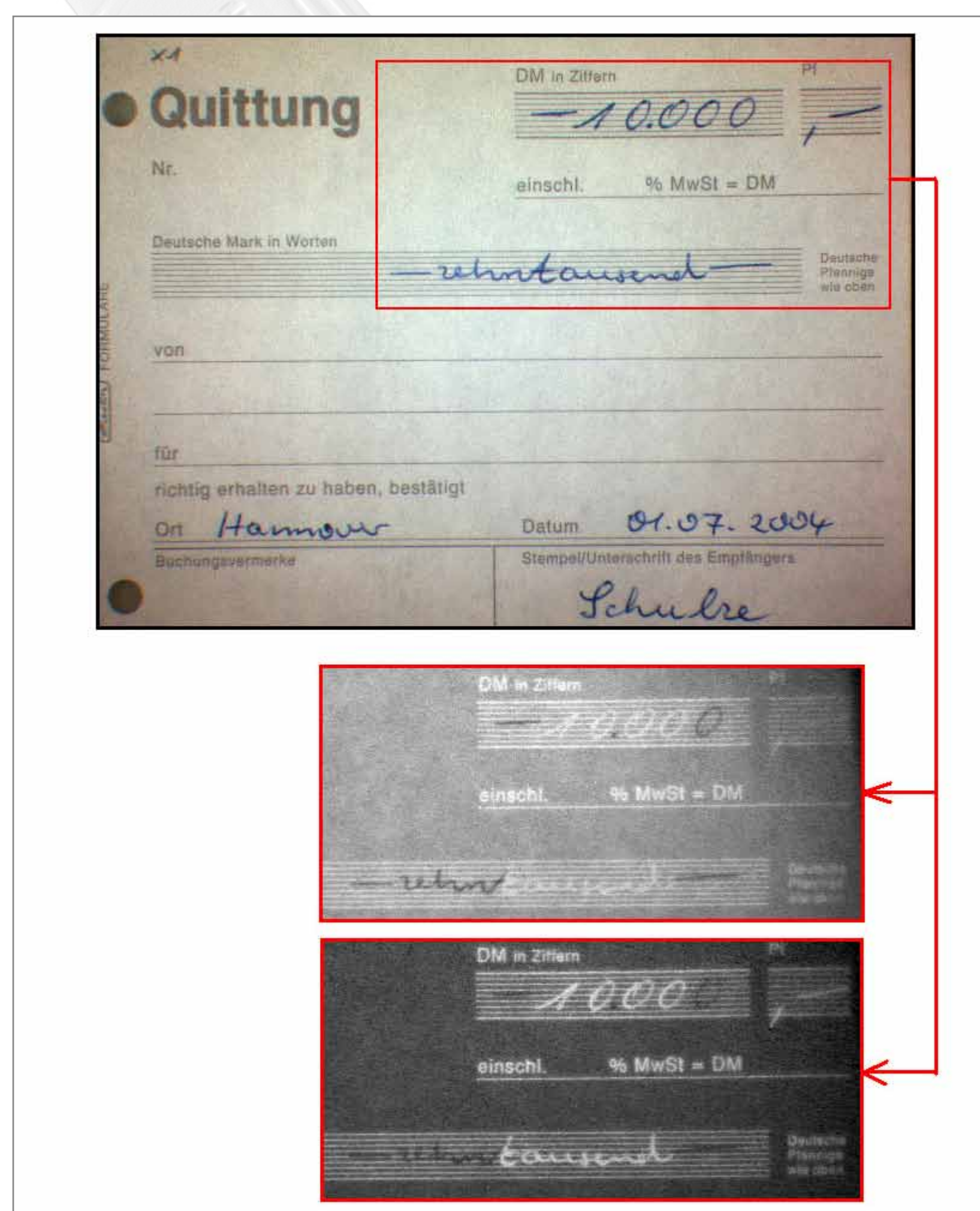
- Authentizitätsprüfungen (Sind fragliche Unter- und / oder Textschriften echt bzw. unecht?)
- Internvergleichen (Sind fragliche Schreibleistungen urheberidentisch? Tatzusammenhänge?) (Abb. 1 und 2)
- Identifizierungen von Schreibern (ggf. auch Fälschungsurhebern) durch schriftvergleichende Analyse von fraglichem Material und Vergleichsproben (Abb. 3 und 4)



Vergleichende Untersuchung von fraglichem (X) und Vergleichsschriftmaterial (V) (Identifizierung) (Abb. 3 und 4)



Internvergleich fraglicher Schreibleistungen X1 und X2 (Ausschluss einer Urheberidentität) (Abb. 1 und 2)



Sichtbarmachung von Schreibmittelunterschieden mit Hilfe des VSC 2000/HR (Abb. 5 und 7)

Physikalisch-technische Untersuchungsmethoden

Zerstörungsfrei arbeitende optische und andere physikalisch-technische Methoden werden angewandt:

- Überprüfung auf latente Durchdruckspuren (ESDA)
- Untersuchung im extravisuellen Lichtbereich -IR/UV - (VSC 2000/HR) zur Differenzierbarkeit von Schriftträgern und Schrifteinfärbungsmitteln, der Sichtbarmachung von Vorzeichnungsspuren und chemischen Rasuren sowie der Lesbarmachung von Latenzschriften und überschriebenen oder überdeckten Schriften (Abb. 5-7)
- Prüfung auf Deckungsgleichheiten und Größenproportionen
- stereomikroskopische Prüfung

